Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1900

(1.10.1900) Oktober

Visual Library

Oktober.

Mainau.

1. Abreise des Oberstlt. Dürr.

Vormittags nahm S. K. H. der Grossherzog den Vortrag des Geh. Raths Dr. Schenkel entgegen.

Zur Mittagstafel war Frau Kreisdirektor Curtius geb. Gräfin Erlach geladen.

Nachmittags fuhren die Höchsten Herrschaften mit Umgebung nach Maurach, nahmen dort den Thee und kamen Abends wieder hierher zurück.

Eintreffen des Präsidenten Dr. Nicolai.

An der Abendtafel nahmen Gräfin Douglas, Freiin v. Gayling und Freiin v. Planta Theil.

2. Abreise des Geh. Raths Dr. Schenkel, des Geh. Kabinetsraths von Chelius und des Prälaten D. Helbing.

Vormittags besuchte I. K. H. die Grossherzogin in Begleitung von Freifrau v. Adelsheim und Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freifrau v. Babo, Freiin v. Rotberg und Frl. v. Bunsen die Kleinkinderschule in Allmannsdorf.

Zur Tafel um 1 Uhr waren Statthaltereirath Graf Huyn mit Gem. aus Bregenz, Herr und Frau v. Scheffel aus Radolfzell und Hofjunker und Referendär Frhr. v. Rotberg geladen.

Nachmittags trafen, von Stuttgart kommend, der Italienische Botschafter Graf Lanza mit dem Botschaftssekretär Orsini in Konstanz

ein. Der Botschafter ist beauftragt, ein Schreiben S. M. des Königs von Italien S. K. H. dem Grossherzog zu übergeben, mit der Anzeige des Todes S. M. des Königs Humbert. Der Botschafter mit Begleiter wurden im Namen Sr. Kgl. Hoheit durch den Geh. Leg. Rath. Dr. Frhrn. v. Babo in Konstanz begrüsst und eingeladen, sich nach Schloss Mainau zu begeben, wo Graf Lanza Sr. Kgl. Hoheit Abends 7 Uhr sein Schreiben überreichte und darauf mit dem Botschaftssekretär zur Tafel geladen wurde. An derselben nahmen ausserdem Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo und Landeskommissär Frhr. v. Bodman mit Gemahlinnen Theil. Der Botschafter und sein Begleiter nahmen im Schlosse Wohnung.

3. Vormittags empfing I. K. H. die Grossherzogin Frau Osiander aus Villingen.

Zur Mittagstafel war Botschafter Graf Lanza geladen.

Nachmittags unternahm die Umgebung mit den italienischen Herren ein Ausflug nach Ueberlingen.

Nach 4 Uhr Ankunft des Oberschlosshptms. Frhrn. v. Berckheim mit Gem.

Vor 8 Uhr Abends Abreise der Erbgrossh. Herrschaften nach Koblenz, von wo Höchstdieselben Sich dann zu dem am 6. d. Mts. in Kiel stattfindenden Stapellauf des Kreuzers F, bei dem I. K. H. die Erbgrossherzogin in Folge Einladung S. M. des Kaisers die Taufe vollziehen wird, begeben werden. Die Erbgrossh. Herrschaften wohnen in Kiel bei S. K. H. dem Prinzen Heinrich von Preussen.

Bei der Abendtafel waren Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo mit Gem.

4. Vormittags Abreise von Freifrau v. Adelsheim und Oberschlosshptm. Frhrn. v. Seldeneck, sowie des Botschafters Grafen Lanza mit dem Botschaftssekretär Orsini.

Eintreffen des Ordonnanzoffiziers Lt. Frhrn. v. Gayling zur Dienstleistung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nachmittags empfing I. K. H. die Grossherzogin Frau Fachon und Frau Fischer mit Tochter, beide aus Konstanz.

Nach 5 Uhr Spazierfahrt der Höchsten Herrschaften nach dem Augustakreuz, Tabor und Rückkehr über St. Katharina.

Abends Eintreffen des Majors v. Schwerin zur Vortragserstattung.

5. Vormittags fuhr I. K. H. die Grossherzogin, umgeben von Freifrau v. Berckheim, Freifrau v. Babo, Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Rotberg und Frl. v. Bunsen, nach Konstanz, besuchte die Frauenarbeitsschule, das Mädchenheim, die Kleinkinderschule, die Kochschule und das Wöchnerinnenasyl und kam Nachmittags 2 Uhr wieder zurück.

Zur Mittagstafel erhielten Frau v. Breidenbach, Oberküchenmeister Graf v. der Goltz und Oberförster Hübsch Einladung.

Zum Souper um 8 Uhr waren der Regimentskommandeur und sämmtliche Stabsoffiziere des 6. Bad. Inf. Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114 befohlen.

6. Mittags ertheilte S. K. H. der Grossherzog dem Lt. Schultz von letztgenanntem Regiment Audienz. Derselbe, sowie Geh. Reg. Rath Jung, Oberkirchenrath Zäringer aus Karlsruhe und Gymnasiumsdirektor Mathy, wurden zur Tafel um 1 Uhr geladen. Entschuldigt: Oberbezirksbauinspektor Engelhorn.

Nach der Tafel empfing I. K. H. die Grossherzogin acht Damen des Gustav-Adolf-Vereins aus Konstanz.

Ankunft des Bauraths Amersbach. Derselbe nahm im Grossh. Schlosse Wohnung.

Um ½5 Uhr Ausfahrt der Höchsten Herrschaften nach St. Katharina, von wo aus zu Fuss hierher zurückgekehrt wurde.

An der Abendtafel waren: Gräfin Douglas mit Freiin v. Gayling und Oberküchenmeister Graf v. der Goltz.

7. Vormittags ½10 Uhr fand katholischer und um 11 Uhr evangelischer Gottesdienst statt, bei welch' letzterem Vikar Schäfer aus Konstanz die Predigt

hielt. Derselbe, sowie Professor Moest aus Karlsruhe, erhielten zur Mittagstafel Einladung.

Nach der Tafel wurde den Frauen und Kindern der Insel die Ehre zu Theil von I. K. H. der Grossherzogin empfangen und bewirthet zu werden.

Nachmittags machten die Höchsten Herrschaften mit Gefolge eine Spazierfahrt nach der Insel Reichenau, besichtigten daselbst die Kirchen in Ober-, Mittel- und Unterzell und nahmen den Thee im Gasthaus zum Mohren. Rückkehr nach Mainau nach 7 Uhr.

8. Zur Tafel um 1 Uhr waren Kammerherr Frz. Frhr. v. Bodman und Kammerjunker Othmar Frhr. v. Bodman mit Gemahlinnen, Kammerherr Frhr. v. Hornstein-Biethingen mit Gem., Professor Moest, sowie Oberbauinspektor Kist aus Konstanz geladen.

Nachmittags unternahmen die Grossh. Herrschaften eine Ruderfahrt nach Staad, begaben Sich von da zu Fuss nach Egg und kehrten mit Boot wieder hierher zurück.

An der Abendtafel waren Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo mit Gem. und Frau Dressler.

9. Vormittags 9 Uhr verfügte Sich I. K. H. die Grossherzogin in Begleitung von Freifrau v. Berckheim, Freifrau v. Babo und Freiin v. Rotberg nach Konstanz und besuchte daselbst die Wessenbergische Anstalt, das Marienhaus, das Vinzentiushaus und Frau Stein.

Um 4 Uhr wurde mit Umgebung eine Spazierfahrt nach der Litzelstettener Höhe ausgeführt, daselbst der Thee genommen und um $^1/_2$7 Uhr wieder hierher zurückgekehrt.

Abreise des Bauraths Amersbach.

Zum Souper waren Landeskommissär Frhr. v. Bodman mit Gem., Oberbürgermeister Weber und Amtmann v. Gulat aus Konstanz geladen.

10. Verliess Frl. v. Bunsen Schloss Mainau.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Lt. Eckert und Frau Gassert; dieselben erhielten zur Mittagstafel Einladung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nachmittags ½3 Uhr begab Sich Höchstdieselbe, umgeben von Freifrau v. Berckheim, Hofdame Freiin v. Adelsheim und Freiin v. Rotberg, nach Konstanz zum Besuch des Klosters und des Spitals. Um ½4 Uhr folgte S. K. H. der Grossherzog, begleitet von Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim, Major v. Schwerin und den Ordonnanzoffizieren Lts. Freiherren v. Rotberg und v. Gayling, Ihrer Kgl. Hoheit nach Konstanz und es besuchten die Höchsten Herrschaften gemeinsam die städtische Rosgartensammlung und das Münster. Darauf statteten Ihre Kgl. Hoheiten dem Landeskommissär Frhrn. v. Bodman und Gem. einen Besuch ab und nahmen daselbst den Thee. Rückkehr hierher um 7 Uhr.

Bei der Abendtafel waren Gräfin Marie Douglas und Freiin von Gayling.

11. Mittags vor 12 Uhr verfügte Sich I. K. H. die Grossherzogin mit den Freifrauen v. Berckheim und v. Babo wiederum nach Konstanz und besuchte dort das Spital. Rückkunft um ½2 Uhr.

Zum Diner waren Geistl. Rath Brugier, Oberpostdirektor Thiele und Bürgermeister Haulick von Konstanz befohlen.

Nachmittags machten der Grossherzog und die Grossherzogin eine Spazierfahrt nach St. Katharina, von wo aus zu Fuss nach Mainau zurückgekehrt wurde.

An der Abendtafel nahm Frau v. Scholz Theil.

12. Vormittags ½11 Uhr wurde von I. K. H. der Grossherzogin, umgeben von den Freifrauen v. Berckheim und v. Babo, Hofdame Freiin von Adelsheim und Freiin v. Rotberg, das Spital in Konstanz wiederum mit einem Besuche beehrt. S. K. H. der Grossherzog empfing auf Mainau unterdessen Lt. Schüle aus Konstanz.

Zur Mittagstafel hatten die Landgerichtsräthe Kammerherr Frhr. v. Rüpplin und Böhler, Realschuldirektor Heim und Direktor der höheren Töchterschule Dr. Kleemann, sowie Medizinalrath Dr. Kappler, sämmtliche aus Konstanz, Einladung erhalten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nachmittags wurde ein Spaziergang auf der Insel unternommen.

An der Abendtafel nahmen Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo und Gem., Frau Dressler und Oberförster Hübsch Theil.

13. Morgens Abreise des Ordonnanzoffiziers Lts. Frhrn. v. Gayling.

Nachmittags 1^{44} Uhr fuhren die Höchsten Herrschaften mit Umgebung nach Karlsruhe, um dort den 14. der Einweihungsfeier in der Christuskirche anzuwohnen und am 15. nach Schloss Baden überzusiedeln. Zur Verabschiedung hatten sich am Bahnhof in Konstanz eingefunden: Landeskommissär Frhr. v. Bodman, Geh. Reg. Rath Jung, Oberbürgermeister Weber, Oberstlt. Frhr. v. Krane und Gendarmeriedistriktskommandant Major Schmitt.

Karlsruhe.

4. Wegen Ablebens S. H. des Prinzen Bernhard Heinrich von Sachsen-Weimar-Eisenach legt der Grossh. Hof von heute an die Trauer auf 8 Tage bis zum 11. Oktober einschliesslich nach der 4. Stufe der Trauerordnung an.

10. Mittags 12 Uhr begab sich im Allerhöchsten Auftrage Oberschlosshptm. Offensandt v. Berckholtz zur Beerdigung der bei dem Eisenbahnunglück am 7. d. Mts. am Karlsthor um's Leben gekommenen Personen nach Heidelberg und kam Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr wieder hierher zurück.

13. I. I. K. K. H. H. der Grossherzog und die Grossherzogin, sowie I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und I. G. H. Erbprinzessin von Anhalt, begleitet von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim mit Gem., Präsident Dr. Nicolai, Hofrath Dr. Dressler und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Rotberg mit Freiin Schwester, trafen, von Mainau bezw. Salem kommend, Abends 7^{25} Uhr hier ein.

Zum Empfange waren Oberstkammerherr Frhr. v. Gemmingen, Obersthofmeister Frhr. v. Edelsheim, Generaladjt. Generallt. v. Müller, die Flügeladjutanten Generalmajor Frhr. v. Schönau und Oberst Graf v. Sponeck im Grossh. Schlosse anwesend.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hofdame Freiin v. Adelsheim, sowie Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim mit Gem. haben im Grossh. Schlosse Wohnung bezogen.

14. I. K. H. die Grossherzogin empfing Vormittags Frau Lauter, sowie den Kommandeur der 72. Inf. Brigade, Oberst v. Krogh mit Gem. und Mr. und Mrs. Grant.

Gegen 11 Uhr fuhren I. I. K. K. H. H. der Grossherzog und die Grossherzogin zur Christuskirche und trafen dort mit I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und I. G. H. Erbprinzessin von Anhalt zusammen. Stadtpfarrer Brückner empfing mit dem gesammten Kirchengemeinderath der evangel. Stadtgemeinde die Höchsten Herrschaften und der Präsident des evangel. Oberkirchenraths Geh. Rath Dr. Wielandt begrüsste Höchstdieselben vor dem Eingang zur Kirche. Am Kirchenportal erwartete der bauleitende Architekt die Grossh. Herrschaften und überreichte S. K. H. dem Grossherzog mit einer Ansprache den Schlüssel, welchen Höchstderselbe dem Pfarrer der neuen Gemeinde zur Eröffnung der Kirche übergab.

Nach dem Festgottesdienst besuchten die Grossh. Herrschaften mit I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und I. G. H. Erbprinzessin von Anhalt das Atelier des Bildhauers Professor Volz.

Nachmittags 2¼ Uhr fuhren die Höchsten Herrschaften, umgeben von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim und Gem. und Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, nach Heidelberg zum Besuche der bei dem dortigen Eisenbahnunglück Verwundeten und kamen Abends 7½ Uhr wieder zurück.

15. Im Laufe des Nachmittags besuchte S. K. H. der Grossherzog den Staatsminister Dr. Nokk und darnach die Obersthofmeisterin Freifrau v. Holzing-Berstett und den Oberststallmeister Freiherr v. Holzing-Berstett in ihren Wohnungen.

Abends 7½ Uhr reisten Ihre Kgl. Hoheiten, umgeben von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim mit Gem.,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Leg. Rath Dr. Seyb zu längerem Aufenthalt nach Schloss Baden.

16. Von heute bis zum 18. d. Mts. fand eine Jagd auf Rothwild mit auf Befehl S. K. H. des Grossherzogs geladenen Gästen in Kaltenbronn statt.

Von denselben waren erschienen: General d. Art. v. Froben, Geh. Leg. Rath Dr. Frhr. v. Babo, Oberschlosshptm. Frhr. v. Seldeneck, Kammerherr Forstmeister Frhr. v. Bodman, Kammerherr F. Frhr. Stockhorner v. Starein, Kammerherr Frhr. v. Hornstein-Biethingen und Major v. Schwerin.

Die Gesammtstrecke belief sich auf: 1 Achterhirsch, 4 Sechserhirsche, 1 Gabler, 2 Spiesser, 7 Altthiere und 1 Kalb.

17. Rückkehr I. G. H. Fürstin zur Lippe aus Ebersdorf zum dauernden Aufenthalt in der Residenz. Höchstdieselbe war am 2. d. Mts. von Rothenfels hierher zurückgekehrt und hatte Sich am 3. d. Mts. nach Langenburg und von da nach Ebersdorf in Thüringen zum Besuch I. D. der Erbprinzessin Reuss j. L. begeben.

18. Vormittags Eintreffen der Grossh. Herrschaften, sowie S. G. H. des Prinzen Max aus Schloss Baden, umgeben von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim und Gem., Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Gayling.

Gegen 12 Uhr fuhren die Allerhöchsten Herrschaften zum neuen Reichspostgebäude, wo Höchstdieselben von dem Staatssekretär des Reichspostamts, v. Podbielski, an der Spitze der höheren Postbeamten empfangen wurden.

In Begleitung Ihrer Kgl. Hoheiten befanden sich: Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim mit Gem., Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Rotberg.

Die Höchsten Herrschaften wurden in einen grösseren Saal des Gebäudes geführt, woselbst die Eröffnungsfeier mit verschiedenen Ansprachen

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

erfolgte. Nach Beendigung dieser Feier wurden Ihre Kgl. Hoheiten in alle Theile des Gebäudes zur Besichtigung geleitet.

Der Feier wohnten ausserdem noch an: S. G. H. Prinz Max, sowie Oberstkammerherr Frhr. v. Gemmingen, Obersthofmeister Frhr. v. Edelsheim, Generaladjt. Generallt. v. Müller, Präsident Dr. Nicolai und Flügeladjt. Oberst Graf v. Sponeck.

Um 1 Uhr kehrten Ihre Kgl. Hoheiten in das Schloss zurück.

Nachmittags ½2 Uhr begab Sich S. K. H. der Grossherzog, gefolgt von Flügeladjt. Generalmajor Freiherr v. Schönau in den Museumssaal und nahm dort an dem Festmahl Theil, welches die Handelskammer Karlsruhe zu Ehren der Einweihung des neuen Reichspostgebäudes gab. Hierbei war auch S. G. H. Prinz Max anwesend.

Abends ½8 Uhr fuhr Höchstderselbe zum Hauptbahnhof und erwartete dort die Rückkehr I. K. H. der Grossherzogin, Höchstwelche Nachmittags 2 Uhr, umgeben von Freifrau v. Berckheim, Hofdame Freiin v. Adelsheim und Obersthofmeister Frhr. v. Edelsheim, nach Walldorf gereist war, um einer Prüfung der dortigen Haushaltungsschule beizuwohnen.

Die Grossh. Herrschaften verfügten Sich sodann nach ½8 Uhr mit S. G. H. dem Prinzen Max und Umgebung nach Schloss Baden zurück.

24. Vormittags ½10 Uhr trafen S. G. H. der Prinz und I. K. H. die Prinzessin Max hier ein und fuhren Abends vor 6 Uhr nach Baden-Baden zurück.

25. Abends Ankunft S. G. H. des Prinzen Karl mit Gem. aus Coburg, wohin Höchstderselbe Sich von den Aufenthalten in Berchtesgaden und München begeben hatte.

27. Morgens 8^{45} Uhr kamen die Höchsten Herrschaften, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Rotberg, aus Schloss Baden.

Um ½10 Uhr trafen S. G. H. der Prinz und I. K. H. die Prinzessin Max zum dauernden Aufenthalt hier ein.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gegen 11 Uhr fuhr S. K. H. der Grossherzog mit Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Rotberg zur Techn. Hochschule, um in der Aula derselben der Feier des Rektoratswechsels anzuwohnen.

I. I. G. G. H. H. die Prinzen Max und Karl waren ebenfalls anwesend.

S. K. H. der Grossherzog machte Nachmittags Besuche bei S. G. H. dem Prinzen Karl, sowie bei S. G. H. dem Prinzen und I. K. H. der Prinzessin Max.

I. K. H. die Grossherzogin empfing Freifrau v. Seldeneck mit Tochter, Frau v. Fabeck, Frau v. Hausmann und Geh. Rath Sachs.

Abends vor 9 Uhr Rückkehr der Grossh. Herrschaften nach Schloss Baden, begleitet von Freifrau v. Schönau-Zorn von Bulach, Hofdame Freiin v. Adelsheim, Freiin v. Hornstein, Oberhofmarschall Graf v. Andlaw, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Leg. Rath Dr. Seyb.

Schloss Baden.

15. Abends 8^{20} Uhr Ankunft der Höchsten Herrschaften aus Karlsruhe, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim mit Gemahlin, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau und Leg. Rath Dr. Seyb. Zum Empfang Höchstderselben waren Geh. Reg. Rath Haape und Oberbürgermeister Gönner am Bahnhof anwesend.

16. Vormittags Eintreffen des Ordonnanzoffiziers Lt. Frhrn. Gayling v. Altheim.

Die Höchsten Herrschaften erhielten im Laufe des Vormittags den Besuch I. G. H. der Erbprinzessin von Anhalt, Höchstwelche gestern Nachmittag hier eingetroffen und mit I. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm im Hotel zum Russ. Hof abgestiegen war.

I. K. H. die Grossherzogin besuchte um 11 Uhr das Viktoria-Pensionat Filiale II.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zur Frühstückstafel erschienen: I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und I. G. H. Erbprinzessin von Anhalt.

Nachmittags besuchte die Grossherzogin I. D. Fürstin Wittgenstein, I. D. Prinzessin Amélie zu Fürstenberg und das Ludwig-Wilhelm-Pflegehaus.

Am Diner nahmen Gesandter v. Eisendecher mit Gemahlin und Frl. v. Brösigke und Geh. Reg. Rath Haape Theil.

17. Vormittags wurden das Viktoria-Pensionat und die Haushaltungsschule mit dem Besuche I. K. H. der Grossherzogin beehrt.

Um ½12 Uhr war feierlicher Gottesdienst in der Russischen Kirche hier zu Ehren des Geburtstages I. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm. Die Grossh. Herrschaften wohnten demselben mit dem ganzen Gefolge an. Später fand bei der Prinzessin eine Familientafel statt.

S. G. H. der Prinz und I. K. H. die Prinzessin Max sind vergangene Nacht aus Homburg, wo Höchstdieselben gestern von I. I. M. M. dem Kaiser und der Kaiserin empfangen wurden, hier angekommen und haben im Russ. Hof Wohnung genommen.

S. K. H. der Grossherzog ertheilte Vormittags Professor Lorenz aus Zürich und Nachmittags Geh. Hofrath Professor Dr. Kraus aus Freiburg i. Br. Audienz.

Gegen Abend statteten die Grossh. Herrschaften der Prinzessin Bariatinsky und der Fürstin Wittgenstein Besuche ab und wohnten sodann mit Umgebung der Oper „Mignon“ im Grossh. Hoftheater an.

18. Ihre Kgl. Hoheiten reisten um ½9 Uhr, begleitet von Hofdame Freiin v. Adelsheim, Oberschlosshptm. Frhr. v. Berckheim und Gemahlin, Flügeladjt. Generalmajor Frhr. v. Schönau, Leg. Rath Dr. Seyb und Lt. Frhr. v. Gayling, nach Karlsruhe und kamen Abends ½9 Uhr wieder hierher zurück.

Rückreise I. G. H. der Erbprinzessin von Anhalt nach Dessau.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

19. Vormittags wurden von I. K. H. der Grossherzogin Frau Heiligenthal, Präsidentin des hiesigen Frauenvereins, sowie Frau Herwarth geb. v. Haber aus Berlin empfangen.

Um 11 Uhr erhielten die Höchsten Herrschaften den Besuch I. D. der Prinzessin Amélie zu Fürstenberg und S. G. H. des Prinzen und I. K. H. der Prinzessin Max, Höchstwelche heute zum erstenmal das Schloss besichtigte.

Nachmittags 5^{10} Uhr trafen die Erbgrossh. Herrschaften aus Koblenz, begleitet von Hofdame Freiin v. Reck und Ordonnanzoffizier Hptm. v. Pfeil, hier ein und wurden am Bahnhof von I. I. K. K. H. H. dem Grossherzog und der Grossherzogin, gefolgt von Hofdame Freiin v. Adelsheim und Ordonnanzoffizier Lt. Frhr. v. Gayling, begrüsst und zum Grossh. Schloss geleitet. Ausserdem waren zum Empfang anwesend Prinzessin Amélie zu Fürstenberg, Geh. Reg. Rath Haape und Oberbürgermeister Gönner.

Abends kam Professor Dr. Passow aus Heidelberg, wurde von I. I. K. K. H. H. dem Grossherzog, der Grossherzogin und dem Erbgrossherzog empfangen, zur Tafel geladen und verfügte sich vor Mitternacht wieder nach Heidelberg zurück.

Bei der Abendtafel waren ausserdem die Erbgrossh. Herrschaften mit Umgebung, Prinzessin Amélie zu Fürstenberg mit Freiin v. Neveu und Oberküchenmeister Graf v. der Goltz.

Abends trafen der vormalige Reichskanzler S. D. Fürst Chlodwig zu Hohenlohe-Schillingsfürst mit seinem Sohne dem Prinzen Alexander hier ein und stiegen im Russ. Hofe ab.

20. Verfügte sich Hofdame Freiin v. Reck nach Karlsruhe.

Von I. K. H. der Grossherzogin wurden im Laufe des Tages Frau Ernst aus Strassburg i. E. und Freiin v. Gemmingen-Dammhof, welche Nachmittags hier eingetroffen war und Abends wieder abreiste, empfangen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

S. D. Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst wollte Vormittags die Grossh. Herrschaften besuchen, als Höchstdieselben ausgegangen waren. S. K. H. der Grossherzog erwiderte nach erfolgter Rückkehr diesen Besuch und verweilte eine Stunde bei Sr. Durchlaucht.

An der Frühstückstafel nahmen die Prinzessin Wilhelm und der Prinz Max mit Gem. Theil.

Nachmittags besuchte I. K. H. die Grossherzogin Fürstin Wittgenstein und Frl. v. Delius.

Zum Diner waren Geh. Reg. Rath Haape, Oberbürgermeister Gönner, Bürgermeister Fieser und Medizinalrath Dr. Neumann befohlen.

21. Eintreffen des Prälaten a. D. D. Doll. Derselbe hielt Vormittags 10 Uhr einen Gottesdienst in der Schlosskapelle ab.

Mittags vor 1 Uhr reisten die Grossh. Herrschaften mit Umgebung nach Dinglingen, um von da das neu erbaute Genesungsheim in Tretenhof bei Seelbach zu besuchen und der Eröffnungsfeier desselben anzuwohnen. Bis Dinglingen fuhren Ihre Kgl. Hoheiten gemeinsam mit dem Erbgrossherzog und der Erbgrossherzogin, Höchstwelche dann die Reise nach Freiburg i. Br. und Badenweiler fortsetzten. Nach der Feier in Tretenhof folgten die Höchsten Herrschaften einer Einladung des Kommerzienraths Stösser nach Lahr zur Annahme einer Erfrischung worauf Höchstdieselben hierher zurückreisten. Ankunft nach 8 Uhr.

22. Vormittags Eintreffen des Geh. Kabinetsraths v. Chelius zum Vortrag bei I. K. H. der Grossherzogin.

S. K. H. der Grossherzog nahm Mittags die Meldung des Oberstlts. Frhrn. v. Gagern anlässlich dessen Ernennung nach Metz entgegen.

Gegen 1 Uhr empfing I. K. H. die Grossherzogin S. D. den Fürsten Chlodwig zu Hohenlohe-Schillingsfürst mit seinem Sohne dem Prinzen Alexander, welche zur Frühstückstafel eingeladen wurden.

An der Marschallstafel speisten Geh. Kabinetsrath v. Chelius und Oberstlt. Frhr. v. Gagern.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. K. H. die Grossherzogin empfing noch im Laufe des Tages Herrn v. Eisendecher mit Gem., Generallt. und Kommandeur der 10. Division v. Braunschweig mit Gem. und Fürstin Obolensky. Abends besuchte Ihre Kgl. Hoheit die Fürstin Wittgenstein und die Prinzessinnen Gagarine.

Zu Ehren des Geburtstages I. M. der Kaiserin fand Abends eine Tafel statt, zu welcher Fürstin Obolensky, Gesandter v. Eisendecher und Gem., Gesandter a. D. v. Uebel mit Tochter und Oberküchenmeister Graf v. der Goltz geladen waren.

23. Mittags kamen von Karlsruhe I. G. H. Fürstin zur Lippe mit Hofdame Freiin v. Zandt. Die Fürstin nahm das Frühstück mit den Grossh. Herrschaften, an welchem ausserdem I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und S. G. H. der Prinz mit I. K. H. der Prinzessin Max Theil nahmen.

Hofdame Freiin v. Zandt war bei der Marschalltafel.

I. K. H. die Grossherzogin besuchte Nachmittags die Prinzessinnen Tatiana und Alice Gagarine, Staatsdame Freiin v. Massenbach und Fürstin Bariatinsky.

S. K. H. der Grossherzog ertheilte dem Geh. Hofrath und Professor Dr. Kraus aus Freiburg i. Br. Audienz.

Abends ½8 Uhr wurde der Grossbrit. Geschäftsträger, Herr Buchanan, mit Gem. von den Höchsten Herrschaften empfangen und darauf zur Tafel geladen. Zu derselben waren ausserdem Geschäftsträger Staatsrath v. Eichler mit Gem., Freiin v. Stillfried und Hofrath Dr. Obkircher erschienen.

24. Vormittags traf Minister Dr. Buchenberger aus Karlsruhe zum Vortrag bei S. K. H. dem Grossherzog hier ein, nahm darauf an der Tafel Theil und verliess Nachmittags wieder Schloss Baden.

I. K. H. die Grossherzogin empfing im Laufe des Tages General d. Kav. z. D. Grafen von der Goltz mit Nichte Freiin v. der Goltz, Frau Füssli mit Frau v. Siemens, sowie Frau Wegeler mit Frau Deinhart.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zur Abendtafel erhielten Minister a. D. Eisenlohr, Baron v. Geymüller, sowie Gymnasiumsdirektor Dr. Häussner Einladung.

25. Eintreffen des Geh. Raths Dr. Schenkel, Präsident des Ministeriums des Innern, zum Vortrag bei S. K. H. dem Grossherzog. Derselbe nahm nach dem Vortrag an der Mittagstafel Theil und reiste nach derselben wieder ab.

Um 11 Uhr erschien I. K. H. Prinzessin Max und besichtigte mit I. K. H. der Grossherzogin das Viktoria-Pensionat, die Filiale II desselben und die Haushaltungsschule.

Die Höchsten Herrschaften empfingen um ½1 Uhr Geh. Hofrath und Professor Dr. Kraus aus Freiburg i. B., welcher sodann zur Frühstückstafel befohlen wurde.

Abends besuchte I. K. H. die Grossherzogin I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm.

Wiedereintreffen des Oberhofmarschalls Grafen v. Andlaw.

Bei der Abendtafel waren Prinzessin Amélie zu Fürstenberg mit Freiin v. Neveu, Fürstin Obolensky, S. D. Fürst Herbert Bismarck, Kais. Botschafter z. D. Frhr. v. Stumm und Geh. Reg. Rath Haape.

26. Vormittags gegen 10 Uhr Ankunft von Staatsminister Dr. Nokk und Geh. Kabinetsrath v. Chelius. Von ½11 Uhr an bis 1 Uhr hörte der Grossherzog den Vortrag des Staatsministers, welcher sodann mit den Höchsten Herrschaften das Frühstück einnahm.

Geh. Kabinetsrath v. Chelius speiste an der Marschalltafel.

Nachmittags 4 Uhr verliess Staatsminister Dr. Nokk Schloss Baden.

Um 5 Uhr fand im Schlosse grosser Empfang statt, bei welchem I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm, S. G. H. Prinz und I. K. H. Prinzessin Max erschienen und es wurden die eingeladenen Gäste dem Prinzen Max und Höchstseiner Gemahlin vorgestellt.

Es waren geladen und erschienen: I. D. Prinzessin Amélie zu Fürstenberg mit Freiin v. Neveu, die gesammten Umgebungen, Fürstin

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Obolensky, Gesandter v. Eisendecher mit Gem. und Frl. v. Brösigke, Gesandter a. D. v. Uebel mit Tochter, Geschäftsträger Staatsrath v. Eichler mit Gem., General d. Inft. z. D. v. Schlichting mit Gem., General d. Kav. z. D. Graf v. der Goltz mit Nichte Freiin v. der Goltz, Oberküchenmeister Graf v. der Goltz, General d. Inft. z. D. v. Arndt, Generallt. z. D. Frhr. v. Schilling mit Gem., Freifrau v. Seutter-Lötzen, Minister a. D. Eisenlohr mit Gem., Frau v. Klüber, Generalmajor z. D. v. Parseval mit Gem. und Tochter, Gräfin v. Büdingen und Tochter, Hofmarschall a. D. v. Klenck, Gräfin Normann-Ehrenfels, Oberst a. D. v. Voigts-Rhetz mit Gem., Oberst a. D. Katz, die Kammerherren Freiherren Max, Hermann und Albert v. Bodman mit Gemahlinnen, Oberstlt. a. D. Frhr. v. Bodman, Oberstlt. Frhr. v. Bodman beim Stabe des Inft.-Regts. v. Grolmann No. 18, Baron v. Oppenheim, Freiherr und Freifrau v. Tettau, Baron v. Geymüller mit einer Tochter, Frhr. v. Lüttwitz mit Gem., Major a. D. Frhr. Taets v. Amerongen mit Gem. und Töchtern, Frau v. Porbeck, Baronin v. Hammerstein, Baronin v. Stillfried, Frau v. Witzleben und Tochter, Herr v. Hasperg mit Tochter, Frhr. v. Roeder mit Gem. geb. du Pressoir und Schwester Freiin v. Roeder, Frau Zographo, Freifrau v. Gemmingen-Hornberg und Tochter, die Fräulein v. Polenz, Geh. Oberreg. Rath a. D. Dr. Lydtin, Geh. Reg. Rath Haape, Oberbürgermeister Gönner, Geh. Hofrath und Gymnasiumsdirektor a. D. Frühe, Oberamtmann Reinhard, Amtmann Dr. Schneider, die Oberamtsrichter Buhlinger und Schopf, Bürgermeister Fieser, Stadtrath und Kurdirektor Weber, Hofrath Dr. Obkircher mit Gem., Hofrath Dr. v. Hoffmann, Medizinalrath Dr. Baumgärtner, Medizinalrath Dr. Neumann, Gymnasiumsdirektor Dr. Häussner, Postdirektor Billmaier, Baurath Kredell, Forstmeister Louis, Bankdirektor Funck, Hauptmann a. D. Puhónny und Lt. Frhr. v. Villiez. Entschuldigt: Staatsdame Freiin v. Massenbach, Frau v. Suckow, Generalmajor a. D. v. Klüber, Generalmajor z. D. v. Deimling, Frhr. und Freifrau v. Nagell, Frau v. Polenz, Baronin v. Geymüller mit

zwei Töchtern, Baronin v. Oppenheim, Herr und Frau v. Stutterheim, Baronin v. Zobel, Frau Stiehl geb. v. Renz, Frau Brumm-Seldeneck mit Herrn und Frl. v. Löwenberg, Frau Kredell, Major a. D. Villinger, Oberamtsrichter a. D. Mallebrein und Direktor der höheren Mädchenschule, Sevin.

Zur Abendtafel waren der Kais. ausserordentl. Botschafter zu Washington, Dr. v. Holleben, und Gesandter v. Eisendecher und Gemahlin geladen.

27. Morgens vor 8 Uhr fuhren die Grossh. Herrschaften mit der ganzen Umgebung nach Karlsruhe und kamen Abends gegen 10 Uhr wieder hierher zurück. Dem Gefolge Höchstderselben haben sich von Karlsruhe hierher Freifrau v. Schönau-Zorn von Bulach und Freiin v. Hornstein angeschlossen. Oberschlosshptm. Graf v. Berckheim und Gemahlin verabschiedeten sich Vormittags bei der Ankunft in Karlsruhe von Ihren Kgl. Hoheiten und reisten nach Weinheim weiter.

28. Vormittags 10 Uhr hielt Hofprediger Fischer einen Gottesdienst in der Schlosskapelle ab, dem die Höchsten Herrschaften mit Höchstihren Hausgenossen und anderen eingeladenen Personen anwohnten. Um ½1 Uhr verliess Hofprediger Fischer Schloss Baden wieder.

Mittags empfing I. K. H. die Grossherzogin Frau Oberamtmann Schmid und Frau v. Weiss, beide von hier, und Frau Bornhack mit Tochter aus Berlin.

Zum Frühstück erschienen I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm, sowie S. G. H. Prinz und I. K. H. Prinzessin Max.

Zur Abendtafel waren Gesandter v. Eisendecher und Oberküchenmeister Graf v. der Goltz geladen.

29. I. K. H. die Grossherzogin besuchte, begleitet von Freifrau v. Schönau-Zorn von Bulach, das Viktoria-Pensionat und Filiale II desselben, sowie die Haushaltungsschule.

Nachmittags stattete Ihre Kgl. Hoheit Fürstin Wittgenstein, Gräfin Erlach und Frau Yadovsky Besuche ab.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Abends wurden von Höchstderselben Frhr. v. Mentzingen und Gem. empfangen und nahmen darauf an der Tafel Theil, zu welcher ausserdem Frau v. Schlichting und Lt. Frhr. v. Villiez erschienen waren.

30. Vormittags kam Geh. Kabinetsrath v. Chelius zum Vortrag bei I. K. H. der Grossherzogin, nahm nach demselben am Marschallfrühstück Theil und kehrte gegen Abend wieder nach Karlsruhe zurück.

Nachmittags besuchte Ihre Kgl. Hoheit dieselben Personen wie am Gestrigen.

Zur Abendtafel erhielten Einladung Fürstin Obolensky, Gesandter v. Eisendecher und Gem., Oberküchenmeister Graf v. der Goltz und Medizinalrath Dr. Neumann.

31. I. K. H. die Grossherzogin besuchte im Laufe des Vormittags die Haushaltungs- und Kochschule und das Marthahaus.

Beim Dejeuner waren I. Kais. H. Prinzessin Wilhelm und Hofdame Freiin v. Gemmingen.

Nachmittags unternahmen die Grossh. Herrschaften mit Ihrer Kais. Hoheit eine Ausfahrt.

Abends besuchte die Grossherzogin das Kloster zum heiligen Grab und empfing darauf Gräfin Büdingen.

Zum Souper waren Minister a. D. Eisenlohr und Gem. geladen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg